

# Erklärvideos erstellen

## Kompetenzen

Beim Erstellen von Erklärvideos erarbeitet man sich zahlreiche **Kompetenzen**, die in vielen anderen Kontexten nützlich und wichtig sein können.

### Inhaltlich

- Sich fachlich tief in ein Teilthema einarbeiten, dieses durchdringen, verstehen und unklare Aspekte benennen können.
- Klare, strukturierende und erkenntnisleitende Fragen zum Thema formulieren.

### Didaktisch

- Ein komplexes Thema im Hinblick auf das Lernen vereinfachen (»didaktisch reduzieren«) und dabei die Richtigkeit der gemachten Aussagen reflektieren (»Komplexitätsreduktion«).
- Ein Thema didaktisch aufbereiten (strukturieren, visualisieren).

### Rechtlich

- Urheberrechtliches Grundwissen beim Veröffentlichen von Material im Netz besitzen und anwenden können.
- Materialien entsprechend der urheberrechtlichen Anforderungen finden und verwenden.

### Technisch

- Technische Möglichkeiten zur Erstellung von Videos beherrschen.
- Technische Aspekte des Veröffentlichens von Videos im Netz beherrschen.

## Methodisches Vorgehen

1. Einarbeitung in das Thema
2. Formulierung der Leitfragen/Kernpunkte für das Video
3. Formulierung der Texte
4. Zusammenstellung und/oder Erstellung von Abbildungen zur Veranschaulichung ([freie Lizenzen!](#))
5. Erstellung des Storyboards für das Video

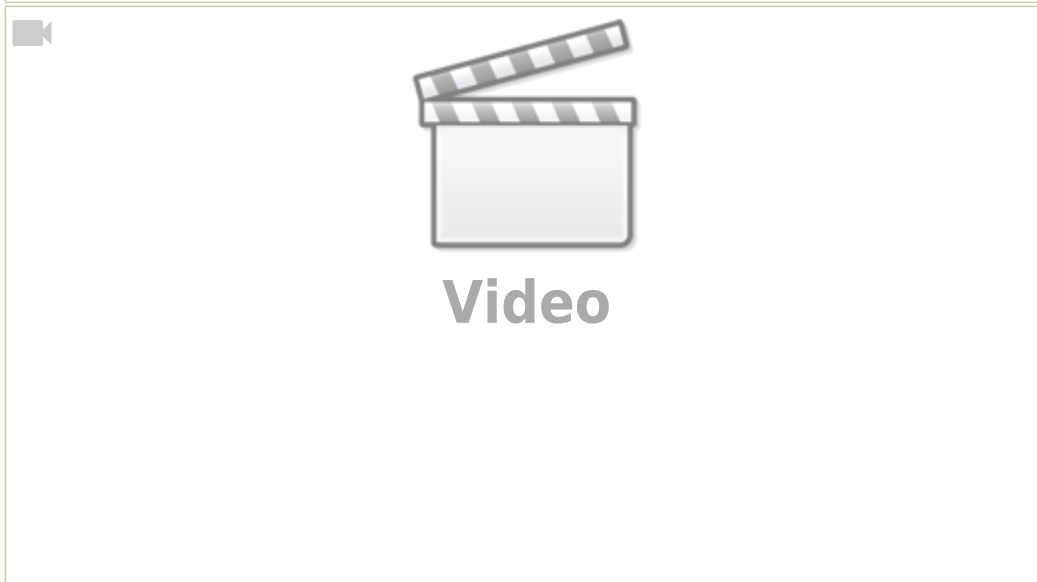
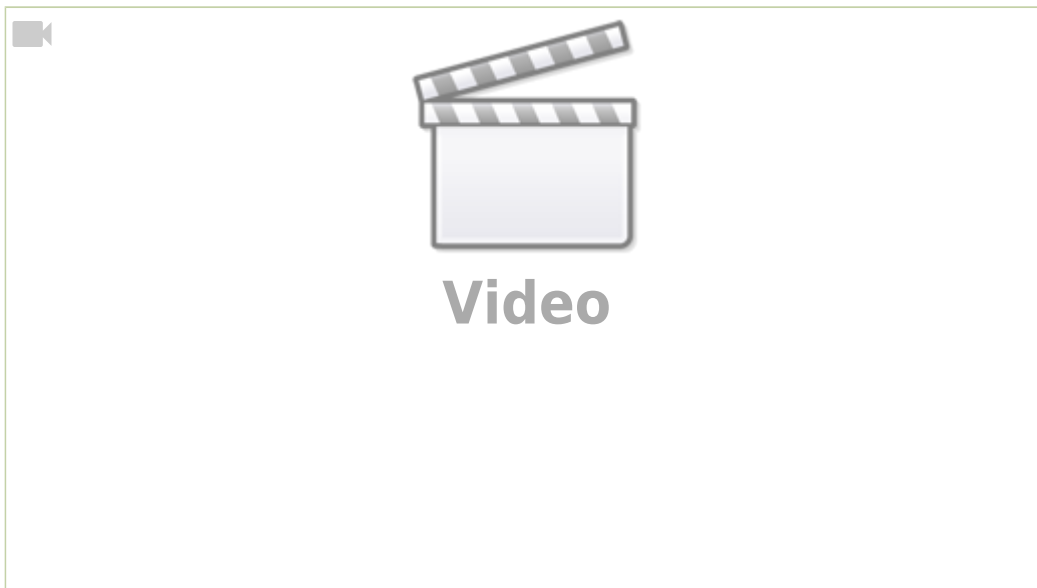
6. Erstellung des Videos
7. Upload des Videos (eigener Kanal oder Herrn Kalts Kanal)

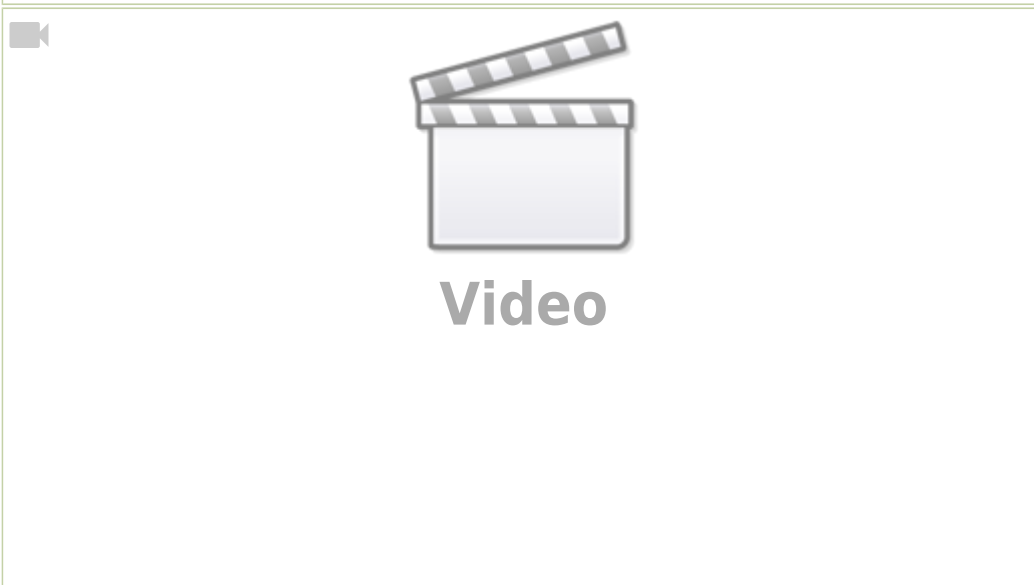
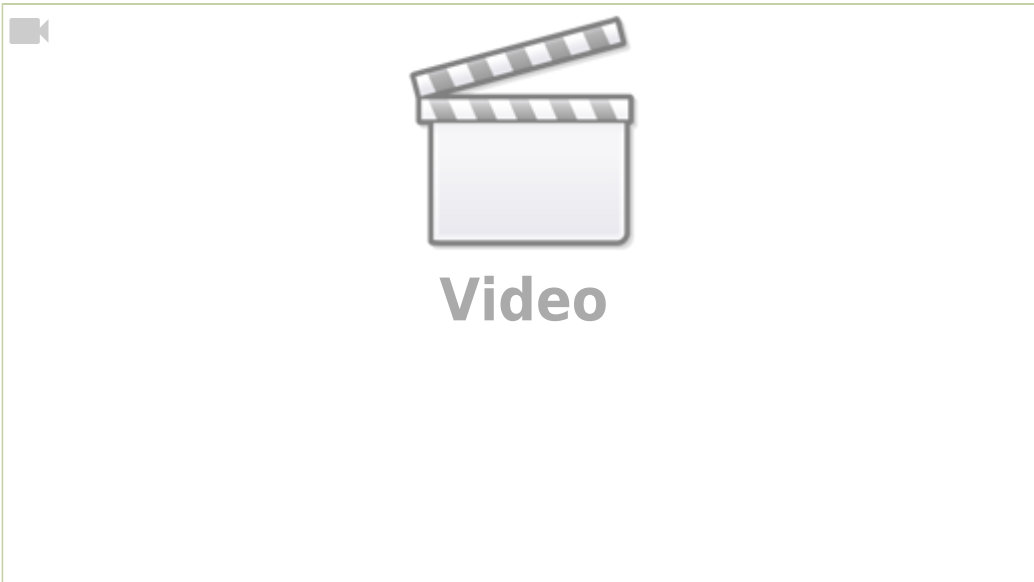
Zusätzlich kann es sinnvoll oder nötig sein, an verschiedenen Stellen den jeweiligen Arbeitsstand mit der Lehrkraft zu besprechen.

## Technisches und methodisches Know-How

### Wie kann ein Erklärvideo aussehen?

Hier einige Beispiele:





## Welche urheberrechtlichen Aspekte muss man beachten?

### Grundlagen des Urheberrechts

## Wie sieht ein Storyboard aus?

- Was ist ein Storyboard?
- Weitere Beispiele: <https://pinboard.in/u:retemirabile/t:story-board/>

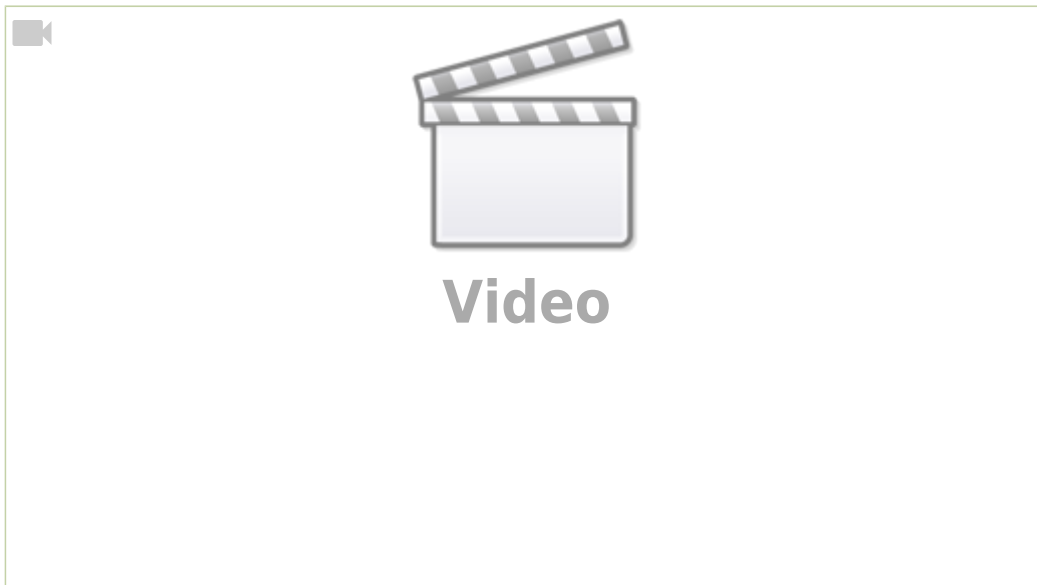
## Wie kann man Erklärvideos technisch realisieren?

### „Tischvideo“

- Materialien werden analog erstellt (Ausdrucke, Fotos, reale Gegenstände etc.) und auf einer Tischfläche entsprechend des Storyboards in den Kamerabereich geschoben und wieder entfernt.
- Kamera/Handy ist idealerweise auf einem Stativ senkrecht über dem Tisch montiert.

- Am besten arbeitet man mit mehreren Personen: Sprecher/in, »Materialbeweger/in«, Kamerafrau/-mann.
- Wichtig:
  - Für ausreichend Licht sorgen (der Tisch wird am besten am Fenster aufgestellt oder sehr hell ausgeleuchtet).
  - Möglichst großformatig filmen, d.h. möglichst wenig leere Tischfläche um die Inhalte sichtbar lassen.

Dieses Video zeigt EIN Beispiel für den Ablauf



## Screencast

Was ist ein Screencast?

### Aufnehmen

- [Camstudio](#), für den USB-Stick: [Camstudio Portable](#) (Screencasts mit Audio-Kommentierung möglich)
- [Wink](#) (Statische Screenshots mit Audio-Kommentierung möglich)
- [Screencast-o-Matic](#) (entweder selbst Account erstellen oder Herrn Kalts Accounts verwenden)

### Bearbeiten von Videos

- Am besten: Clip so aufnehmen, dass keine Bearbeitung nötig ist.
- [YouTube Editor](#) (kann verschiedene Einzelclips zusammenfügen, Übergänge erzeugen, Musik hinterlegen etc.)
- evtl. Windows MovieMaker